



Entgelttabellen ab dem 1. März 2024 (E-Tabelle)*

Erhöhung der E-Tabelle ab dem 1. März 2024 in Prozent

EG/St.	1	2	3	4	5	6
E 15Ü		8,90%	8,57%	8,31%	8,16%	8,13%
E 15	9,71%	9,44%	9,18%	8,87%	8,61%	8,45%
E 14	10,14%	9,85%	9,51%	9,20%	8,90%	8,72%
E 13	10,54%	10,16%	9,80%	9,46%	9,12%	8,96%
E 12	11,12%	10,59%	10,09%	9,63%	9,20%	9,03%
E 11	11,33%	10,80%	10,39%	10,01%	9,57%	9,36%
E 10	11,54%	11,09%	10,66%	10,25%	9,87%	9,76%
E 9c	11,72%	11,30%	10,89%	10,52%	10,17%	9,94%
E 9b	12,13%	11,68%	11,42%	10,78%	10,46%	10,13%
E 9a	12,37%	11,95%	11,58%	10,90%	10,77%	10,46%
E 8	12,75%	12,30%	12,01%	11,75%	11,50%	11,38%
E 7	13,22%	12,63%	12,33%	12,04%	11,79%	11,67%
E 6	13,36%	12,86%	12,54%	12,25%	11,99%	11,87%
E 5	13,69%	13,16%	12,84%	12,52%	12,26%	12,13%
E 4	14,09%	13,50%	13,06%	12,82%	12,58%	12,46%
E 3	14,22%	13,57%	13,43%	13,12%	12,90%	12,71%
E 2Ü	15,03%	13,98%	13,71%	13,38%	13,17%	12,87%
E 2	15,16%	14,15%	13,98%	13,76%	13,30%	12,87%
E 1		16,87%	16,59%	16,26%	15,97%	15,25%

Erhöhung der E-Tabelle ab dem 1. März 2024 in EUR-Beträgen

EG/St.	1	2	3	4	5	6
E 15Ü		552,03 €	589,02 €	624,05 €	647,41 €	652,86 €
E 15	486,94 €	505,70 €	526,63 €	555,21 €	584,60 €	603,93 €
E 14	460,86 €	477,85 €	500,04 €	524,67 €	552,11 €	571,82 €
E 13	441,31 €	459,93 €	481,13 €	504,14 €	531,23 €	545,92 €
E 12	417,41 €	438,84 €	463,88 €	491,66 €	524,27 €	539,74 €
E 11	410,22 €	429,93 €	448,44 €	468,54 €	496,03 €	511,50 €
E 10	403,07 €	418,52 €	436,07 €	455,11 €	476,31 €	483,27 €
E 9c	397,47 €	411,25 €	426,23 €	442,37 €	459,72 €	472,16 €
E 9b	385,95 €	398,86 €	406,97 €	430,94 €	445,15 €	461,61 €
E 9a	379,80 €	390,93 €	401,75 €	425,83 €	431,28 €	445,19 €
E 8	371,07 €	381,77 €	389,17 €	396,57 €	404,50 €	408,31 €
E 7	361,36 €	373,68 €	381,02 €	388,43 €	395,42 €	399,17 €
E 6	358,59 €	368,73 €	375,84 €	382,88 €	389,79 €	393,31 €
E 5	352,70 €	362,53 €	369,18 €	376,21 €	382,75 €	386,13 €
E 4	346,11 €	356,06 €	364,41 €	369,61 €	374,81 €	377,86 €
E 3	344,03 €	354,73 €	357,34 €	363,29 €	367,76 €	371,85 €
E 2Ü	340,00 €	347,84 €	352,31 €	358,28 €	362,37 €	368,39 €
E 2	340,00 €	345,15 €	347,78 €	351,53 €	359,77 €	368,39 €
E 1		340,00 €	340,00 €	340,00 €	340,00 €	340,00 €

*bei Annahme des Verhandlungsergebnisses

Jetzt entscheidet ihr.

ver.di Mitgliederbefragung zur Tarifeinigung vom 4. bis 14. Mai

Jeder Euro musste durch Streiks erkämpft werden!

In den letzten Wochen und Monaten haben sich hunderttausende Kolleg*innen in Berlin und bundesweit an den Warnstreiks beteiligt. Das Ziel war ein echter Inflationsausgleich und die Aufwertung des öffentlichen Dienstes, um eine weitere Personalfucht zu verhindern. Die Arbeitgeber*innen haben in den Verhandlungen gezeigt, dass sie keine Wertschätzung für ihre Beschäftigten haben. Jeder Euro musste durch Streiks erkämpft werden! Nichts wurde geschenkt. Das vorliegende Verhandlungsergebnis hat Stärken und Schwächen.

Schlichtung wurde angerufen.

Die Arbeitgeber riefen nach dem Scheitern der Verhandlungen eine Schlichtung ein. Die Schlichter machten einen Kompromiss. Diese Einigungsempfehlung war die Grundlage für die vierte Verhandlungsrunde in Potsdam.

In Berlin sprachen sich die Teamdelegierten für unbefristeten Streik aus.

Bei einer Versammlung sprachen sich die Teamdelegierten aus den Berliner Krankenhäuser für die Einleitung einer Urabstimmung und den unbefristeten Streik aus, falls die Arbeitgeber sich in den Verhandlungen nicht weiter bewegen. Dieses Votum nahmen Paula und Ulla als Mitglieder der Bundestarifkommission mit in die Verhandlungen. In der bundesweiten Abstimmung stimmte aber eine große Mehrheit von über 80% in der Tarifkommission für die Annahme des Verhandlungsergebnisses auf Höhe der Schlichtungsempfehlung.

Die Bundestarifkommission empfiehlt die Annahme des Verhandlungsergebnisses.

Die genauen Ergebnisse findet ihr in der Innen- und auf der Rückseite dieses Flugblatts.

Jetzt startet die ver.di Mitgliederbefragung.

Vom 4. bis zum 14. Mai sind nun alle ver.di Mitglieder gefragt ihre Stimme abzugeben. Jetzt entscheidet ihr! Entweder ihr stimmt für die Annahme des Verhandlungsergebnisses oder ihr stimmt dafür, die Streikbewegung fortzusetzen und das Ergebnis abzulehnen. **Der Link zur Abstimmung geht allen Mitgliedern per Mail zu.** Am 15. Mai kommt die Tarifkommission zusammen und wird auf dieser Grundlage über Annahme oder Ablehnung entscheiden.

DAS ERGEBNIS AUF EINEN BLICK

- ➔ Juni 2023: 1.240 € steuer- und abgabenfrei
- ➔ Juli 2023 bis Februar 2024: 220 € monatlich, steuer- und abgabenfrei
- ➔ ab März 2024: 200 € plus 5,5% monatlich

- ➔ Azubis, Studierende und Praktikant*innen
- ➔ Juni 2023: 620 € steuer- und abgabenfrei
- ➔ Juli 2023 bis Februar 2024: 110 € monatlich, steuer- und abgabenfrei
- ➔ ab März 2024: 150 € monatlich
- ➔ Verlängerung der Regelung zur Übernahme



„Für mich ist euer Votum entscheidend. Wie steht ihr zum Verhandlungsergebnis? Seid ihr für die Annahme oder dafür die Streiks fortzusetzen? Je mehr sich beteiligen, desto besser. Auf der Grundlage werden wir am 15. Mai entscheiden.“

Paula Schenkenberger (ITS Pflegekraft bei Vivantes und Mitglied der Bundestarifkommission)



„Gemeinsam kämpfen und demokratisch entscheiden. Das ist für mich Gewerkschaft. In der Bundestarifkommission habe ich mich dafür ausgesprochen weiterzukämpfen. Jetzt ist euer Votum gefragt!“

Ulla Hedemann (ITS Pflegekraft an der Charité und Mitglied der Bundestarifkommission)

JETZT MITGLIED WERDEN!



mitgliedwerden.verdi.de

Infos zum Tarifergebnis



berliner_krankenhausbewegung



@BerlinerKHB

Vergleich: Forderung vs. Verhandlungsergebnis

ver.di-Forderung	Verhandlungsergebnis
Ab 1. Januar 2023 10,5% Lohnerhöhung	Ab 1. März 2024 +200 Euro und +5,5% Entspricht <u>durchschnittlich</u> 11,5% Lohnerhöhung
Ab 1. Januar 2023 mind. 500 Euro monatlich mehr	Ab 1. März 2024 Sockelbetrag 200 Euro monatlich (zusätzlich 5,5%) entspricht einer Erhöhung zwischen 340 EUR und 680 EUR (s. Tabellen auf nächster Seite)
Tabellenwirksame Lohnerhöhung in 2023 statt Einmalzahlung	Juni 2023: 1.240 Euro Inflationsausgleichsgeld, 620 EUR für Azubis Juli 2023-Februar 2024: 220 EUR monatlich Inflationsausgleichsgeld 110 EUR monatlich für Azubis Inflationsausgleichsgeld (Netto-Auszahlung ohne Abzüge, keine Einzahlung in Renten- und Sozialkasse)
Ab 1. Januar 2023: +200 Euro für Auszubildende/Dual-Studierende, Praktikant*innen	Juli 2023 bis Februar 2024: 110 EUR als Inflationsausgleichsgeld (netto) Ab 1. März 2024: +150 EUR monatlich mehr
Unbefristete Übernahme	Verlängerung der Regelungen zur Übernahme nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung
Laufzeit: 12 Monate	Laufzeit: 24 Monate

Die Arbeitgeber wollten einen Zusatztarifvertrag „Zukunftssicherung“ für die Krankenhäuser vereinbaren, um Lohnsenkungen möglich zu machen bei finanzieller Schieflage. Dieser Versuch konnte abgewehrt werden. Einen TV „ZuSi“ wird es nicht geben.

Lohnerhöhung ab dem 1. März 2024 für die Pflege*

Erhöhung der P-Tabelle ab dem 1. März 2024 in Prozent

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
P16		10,20%	10,04%	9,59%	9,17%	9,01%
P15		10,30%	10,15%	9,81%	9,46%	9,34%
P14		10,42%	10,26%	9,91%	9,51%	9,45%
P13		10,55%	10,39%	10,03%	9,80%	9,74%
P12		10,82%	10,65%	10,27%	10,06%	9,97%
P11		11,12%	10,94%	10,54%	10,30%	10,20%
P10		11,45%	11,26%	10,79%	10,59%	10,48%
P9		11,75%	11,45%	11,26%	10,94%	10,81%
P8		12,29%	11,98%	11,62%	11,36%	11,03%
P7		12,70%	12,29%	11,74%	11,50%	11,27%
P6	14,03%	13,51%	13,04%	12,21%	12,03%	11,72%
P5	14,38%	13,63%	13,43%	13,12%	12,90%	12,44%

Erhöhung der P-Tabelle ab dem 1. März 2024 in Euro-Beträgen

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
P16		458,00 €	466,66 €	494,61 €	527,21 €	541,58 €
P15		452,69 €	460,62 €	480,43 €	504,14 €	513,19 €
P14		446,84 €	454,58 €	473,91 €	500,17 €	504,97 €
P13		441,00 €	448,54 €	467,39 €	481,00 €	484,52 €
P12		429,30 €	436,46 €	454,35 €	465,35 €	470,46 €
P11		417,61 €	424,38 €	441,32 €	452,56 €	457,68 €
P10		406,02 €	412,32 €	430,20 €	438,82 €	444,26 €
P9		396,57 €	406,02 €	412,32 €	424,45 €	429,56 €
P8		381,96 €	390,16 €	400,66 €	409,15 €	421,02 €
P7		372,28 €	381,96 €	396,86 €	404,31 €	411,98 €
P6	347,04 €	355,91 €	364,84 €	383,83 €	388,67 €	397,60 €
P5	341,70 €	353,82 €	357,39 €	363,35 €	367,82 €	378,31 €

*bei Annahme des Verhandlungsergebnisses

Alle Infos rund um das Verhandlungsergebnis findet ihr auch auf der ver.di Kampagnenseite.



Achtung: für die **Beschäftigten der Vivantes Tochterunternehmen** gibt es **ein eigenes Flugblatt** zu der Auswirkungen der Tarifergebnisse und zur Lohnentwicklung bis 2025.